
Jahresbericht

31. Dezember 2020

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70

Investmentfonds nach deutschem Recht

Inhalt

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 im Überblick	2
Jahresbericht zum 31. Dezember 2020 Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70	4
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV	25
Zusätzliche Informationen	31
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	32
Kurzangaben über steuerrechtliche Vorschriften	34
Verwaltung und Vertrieb	41

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 im Überblick

Allein verbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei Amundi Deutschland GmbH, den Geschäftsstellen der UniCredit Bank AG und weiteren Vertriebs- und Zahlstellen erhalten.

Fonds und Anteilpreise

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise unserer Fonds werden bösenttäglich berechnet und veröffentlicht. Die aktuellen Anteilpreise erhalten Sie bei der Verwahrstelle und der Vertriebsstelle des Fonds. Diese können Sie der Seite 41 entnehmen.

Weitere Angaben zu unseren Fonds sowie zu eventuellen Änderungen der Vertragsbedingungen finden Sie unter: www.amundi.de

Die Veröffentlichung der Kurse finden Sie unter: www.amundi.de

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie. Ziel des Amundi Fondsmanagements und der Anlageberatung durch die HypoVereinsbank/UniCredit Bank AG ist es, den Anleger – unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien – an der Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte partizipieren zu lassen und langfristig eine bessere Wertentwicklung zu erzielen als der Vergleichsmaßstab.

Der Vergleichsmaßstab setzt sich aus den folgenden Anlagemärkten zusammen:

- 27% Aktien Europa;
- 15% Aktien Nordamerika;
- 8% Aktien Asien/Pazifik;
- 37% Renten Europa;
- 10% Renten Nordamerika;
- 3% Gold.

Der Vergleichsmaßstab wird vom Fonds nicht abgebildet, sondern dient als Ausgangspunkt der Allokationsentscheidungen. In die Anlagemärkte wird über zulässige Vermögensgegenstände gemäß den Anlagebedingungen investiert. Es wird ein aktives Management der Anlagen betrieben. Die Fondsstruktur und die Wertentwicklung können daher wesentlich, d.h. auch langfristig und/oder vollständig – sowohl positiv als auch negativ – vom Vergleichsmaßstab abweichen.

Der Fonds ist gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung eingestuft d.h. er verfolgt eine auf ESG-Kriterien abgestimmte Anlagepolitik.

Um sein Ziel zu erreichen, strebt der Fonds an, nicht mehr als 70% in:

- Aktienfonds, deren Risikoprofil mit Aktienmärkten korreliert;
- Aktien, Genussscheine, Wandelanleihen;
- börsengehandelte Fonds, indexorientierte Fonds, die jeweils die Wertentwicklung von Aktienindizes abbilden;
- Zertifikate auf Aktien, aktienähnliche Papiere anzulegen.

Daneben muss der Fonds mindestens 25% seines Wertes in Kapitalbeteiligungen i.S.d. §2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz anlegen.

Der Fonds kann auch in Anlageklassen, Währungen, Regionen und Vermögenswerte außerhalb des Vergleichsmaßstabs anlegen und Derivategeschäfte zur Absicherung, zu spekulativen Zwecken und zur effizienten Portfoliosteuerung einsetzen. Der Fonds legt überwiegend in Vermögenswerte von Ausstellern mit nachhaltigen Geschäftspraktiken bzw. in Vermögenswerte, denen nachhaltige Indizes oder nachhaltige Anlagestrategien zugrunde liegen, an. Daneben kann der Fonds gemäß den „Allgemeinen und Besonderen Anlagebedingungen“ anlegen.

Der Fonds integriert Nachhaltigkeitskriterien in seinen Anlageprozess auf Basis eines Anlageuniversums, das von der Institutional Shareholder Services Germany AG (ehemals oekom research AG) erstellt wird. Details dazu sind im Abschnitt „Anlagegrenzen“ des Verkaufsprospekts näher beschrieben.

Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab. Die Gesellschaft orientiert sich für den Fonds zu 8% am MSCI AC Asia Pacific¹, zu 27% am STOXX Europe 600¹, zu 15% am S&P 500¹, zu 37% am JPM Germany 1-10¹, zu 10% am JPM GBI USA 1-10¹ und zu 3% am Gold Bullion LBM U\$/Troy Ounce¹ als Vergleichsmaßstab. Der Vergleichsmaßstab wird nicht abgebildet. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Ausstellern von Wertpapieren sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, die Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabes zu übertreffen. Die Zusammensetzung des Fonds sowie seine Wertentwicklung können wesentlich bis vollständig und langfristig – positiv oder negativ – vom Vergleichsmaßstab abweichen.

Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden.

¹ Der Fonds, auf den hierin Bezug genommen wird, wird weder vom jeweiligen Indexanbieter gesponsert, gebilligt oder gefördert, noch übernimmt der jeweilige Indexanbieter eine Haftung in Bezug auf diesen Fonds oder den Index, auf den dieser Fonds referenziert. Der Index ist das ausschließliche Eigentum des jeweiligen Indexanbieters und darf ohne Zustimmung von diesem weder reproduziert noch extrahiert und für andere Zwecke verwendet werden. Der Index wird ohne jegliche Gewährleistung durch den jeweiligen Indexanbieter zur Verfügung gestellt.

Aktuelle Branchenaufteilung

(Quasi-)Staatsanleihen	17,58%
Unternehmensanleihen	11,46%
Industriegüter und Dienstleistungen	6,79%
Technologie	6,14%
Gesundheit	5,85%
Sonstige Branchen	45,69%
Bankguthaben und Sonstiges	6,49%

Quelle: Eigene Berechnung

Aktuelle Länderaufteilung

USA	16,81%
Deutschland	11,36%
Frankreich	10,58%
Luxemburg	9,92%
Irland	8,70%
Sonstige Länder	36,14%
Bankguthaben und Sonstiges	6,49%

Quelle: Eigene Berechnung

Wertentwicklung verschiedener Zeiträume (in Währung)

Anteilklassen-Bezeichnung	AK 1	AK 2	AK 3	AK 4
Lfd. Jahr	+3,00%	+3,22%	+3,43%	+3,74%
6 Monate	+5,92%	+6,03%	+6,14%	+6,29%
1 Jahr	+3,00%	+3,22%	+3,43%	+3,74%
3 Jahre	+9,63%	+10,26%	+10,91%	+11,91%
5 Jahre	+14,16%	+15,25%	+16,41%	+18,17%
Seit Auflage	+35,61%	+38,15%	+42,82%	+47,34%
Durchschnittliche Wertentwicklung p.a.	+2,33%	+2,47%	+2,74%	+2,97%

Quelle: Eigene Berechnung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Stand: 30.12.2020

Fondsdaten

Anteilklassen-Bezeichnung	AK 1	AK 2	AK 3	AK 4
Mindestanlagesumme	keine	250.000 EUR	500.000 EUR	1.500.000 EUR
Fondstyp	Gemischter Fonds	Gemischter Fonds	Gemischter Fonds	Gemischter Fonds
Fondswährung	EUR	EUR	EUR	EUR
Fondaufgabe	04.10.2007	04.10.2007	04.10.2007	04.10.2007
Ertragsverwendung	ausschüttend, jährlich zum 15.02.	ausschüttend, jährlich zum 15.02.	ausschüttend, jährlich zum 15.02.	ausschüttend, jährlich zum 15.02.
Ausgabeaufschlag	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 2,50%; derzeit 1,90%	bis zu 2,50%; derzeit 1,70%	bis zu 2,50%; derzeit 1,50%	bis zu 2,50%; derzeit 1,20%
Verwahrstellenvergütung p.a.	bis zu 0,20%; derzeit 0,05%	bis zu 0,20%; derzeit 0,05%	bis zu 0,20%; derzeit 0,05%	bis zu 0,20%; derzeit 0,05%
Gesamtkostenquote p.a. ²	2,07%	1,87%	1,67%	1,37%
Stückelung	Globalurkunde	Globalurkunde	Globalurkunde	Globalurkunde
Wertpapierkennnummer	A0M03Y	A0M03Z	A0M030	A0M031
Orderannahmeschluss ³	12:00 Uhr	12:00 Uhr	12:00 Uhr	12:00 Uhr
ISIN	DE000A0M03Y9	DE000A0M03Z6	DE000A0M0309	DE000A0M0317
Besonderheit	Nachhaltiger Investmentansatz	Nachhaltiger Investmentansatz	Nachhaltiger Investmentansatz	Nachhaltiger Investmentansatz

2 Berechnung nach §166 Abs. 5 KAGB, d.h. ohne Berücksichtigung von Transaktionskosten, für das Fondsgeschäftsjahr 2020.

Eine gegebenenfalls aktuellere Gesamtkostenquote können Sie den „Wesentlichen Anlegerinformationen“ unter „Kosten/Laufende Kosten“ entnehmen.

3 Aufträge, die bis zum Orderannahmeschluss eingehen, werden auf der Grundlage des Anteilwertes des nächsten Bewertungstages abgerechnet.

Jahresbericht zum 31. Dezember 2020 Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70

Tätigkeitsbericht

Das Sondervermögen Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 ist ein „OGAW-Sondervermögen“ im Sinne des Kapitalanlagegesetzes (KAGB). Es wird vom Fondsmanagement der Amundi Deutschland GmbH (Amundi), München, verwaltet. Amundi wird bei der Umsetzung der Anlagestrategie für diesen Fonds von der UniCredit Bank AG, München, beraten.

Hinsichtlich der Corona-Pandemie wurde keine zusätzliche Liquidität aufgebaut, da der Fonds dies bereits im Vorfeld getan und eine etwas defensivere Ausrichtung eingenommen hatte. So war die Positionierung sowohl bei den Aktien als auch den Anleihen unterdurchschnittlich. Spezielle Sicherungsmaßnahmen waren nicht notwendig.

Anlageziel und -strategie im Berichtszeitraum

Der Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 ist ein weltweit investierender Fonds. Der Fonds verfolgt eine wachstumsorientierte Anlagestrategie, die auf eine attraktive Wertsteigerung ausgerichtet ist. Mittleren Chancen stehen mittlere Risiken gegenüber. Das Sondervermögen kann nach dem Grundsatz der Risikostreuung Investments in allen nach den „Allgemeinen und Besonderen Anlagebedingungen“ zulässigen Asset-Klassen halten (z.B. Aktien, Wertpapiere, Investmentfondsanteile, Devisen, Geldmarktinstrumente, Derivate).

Um das Anlageziel zu erreichen, strebt der Fonds an, nicht mehr als 70% des Wertes des Sondervermögens anzulegen in

- Aktienfonds, deren Risikoprofil typischerweise mit Aktienmärkten korreliert,
- Aktien, Genussscheine, Wandelanleihen,
- börsengehandelte Fonds, indexorientierte Fonds, die jeweils die Wertentwicklung von Aktienindizes abbilden, sowie
- Zertifikate auf Aktien und aktienähnliche Papiere.

Der Fonds verfolgt eine Anlagestrategie, bei welcher der Anleger – unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien – an der Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte partizipieren soll. Aussteller mit nachhaltigen Geschäftspraktiken im vorgenannten Sinn sind Aussteller, die nach Einschätzung des Fondsmanagements eine langfristige Wertschöpfung anstreben und umwelt-, sozialbewusst oder nach ethischen Maßstäben handeln. Die Aussteller werden entweder anhand eigener oder unabhängiger dritter Quellen auf diese Kriterien hin geprüft.

Anlageergebnis

Mit dieser Anlagestrategie erzielte das Sondervermögen im vergangenen Geschäftsjahr folgende Wertentwicklung:

- Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1: +3,00%
- Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2: +3,22%
- Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3: +3,43%
- Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4: +3,74%

Der Vergleichsindex erzielte im selben Zeitraum eine Wertentwicklung von +2,40%.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften durch den Handel mit Rentenpapieren, Derivaten, Devisen und Aktien für den Gesamtfonds beläuft sich auf -16.565.586,49 EUR. Die größten Positionen sind Gewinne sowie Verluste aus Aktien, Derivaten und Renten.

Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes

Alle vier Anteilklassen des Fonds weisen im Berichtszeitraum absolut betrachtet eine positive Wertentwicklung auf. Dabei trugen alle Anlageklassen (Aktien, Anleihen, Rohstoffe) positiv zu dieser Entwicklung bei. Das Gros der positiven Wertentwicklung ist auf das Segment Aktien zurückzuführen. In erster Linie verantwortlich war hierfür die Titelauswahl. Auch bei den Renten war die Selektion der Einzeltitel ein entscheidender Faktor. Zudem trug auch das Goldinvestment (Exchange Traded Commodities ETC) zur positiven Entwicklung bei.

Relativ zur Benchmark fällt das Ergebnis für alle vier Anteilklassen positiv aus. Dazu hat im Wesentlichen die Auswahl der einzelnen Aktien in Europa und den USA sowie der einzelnen Anleihen (Staatsanleihen aus der europäischen Peripherie, Unternehmensanleihen) in Europa beigetragen. Da sich beide Anlageklassen positiv entwickelt haben, war das Vorhalten von Liquidität für die relative Wertentwicklung zur Benchmark nicht förderlich.

Die einigermaßen neutrale Positionierung, die im Vorjahr sukzessive eingenommen worden war, wurde in 2020 vor allem in der zweiten Jahreshälfte schrittweise etwas risikofreudiger ausgerichtet. So ist der Fonds mit einer neutralen Gewichtung im Aktiensegment ins Jahr gestartet und hat damit an der Markterholung zum Jahresanfang partizipieren können. Nach dem sehr guten Jahresstart wurde die Aktienquote aufgrund der Annahme kurzfristiger Übertreibungen allerdings frühzeitig etwas unter Benchmark-Niveau zurückgeführt. Im Zuge der dann folgenden starken Kursrückgänge wurde die Aktienquote

noch im ersten Quartal auf eine zunächst neutrale Gewichtung angehoben. Im weiteren Jahresverlauf wurde die Aktienquote weiter ausgebaut. Im vierten Quartal wurden die Aktien im Vergleich zur Benchmark Übergewichtet. Im Anleihesegment wurde an der Untergewichtung aus dem Vorjahr festgehalten.

Wesentliche Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiko:

Der überwiegende Teil der Positionen unterlag dem allgemeinen Marktpreisrisiko. Innerhalb des Sondervermögens wurde im gesamten Berichtszeitraum neben einer Asset-Klassendiversifikation auch eine breite Regionen-, Länder-, Branchen- und Titelallokation verfolgt. Die durchschnittliche Volatilität des Anteilpreises betrug für die Anteilklassen im vergangenen Berichtszeitraum ca. 10,19%. Das Marktpreisrisiko ist somit als mittel einzustufen.

Währungsrisiko:

Auf der Rentenseite lag der Fokus auf Anleihen aus dem Euroraum und den USA. Zusätzlich wurden Fremdwährungsanleihen in GBP, NOK und aus globalen Schwellenländern (Investment in aktiv verwaltete Zielfonds) beigemischt. Somit war im Anleihesegment ein Währungsrisiko für den Euro-Anleger vorhanden. Auch die Allokation von Gold und die globale Ausrichtung der risikobehafteten Assets des Fonds (im Wesentlichen über Aktien, Aktien-ETFs und Fonds) tragen zum Fremdwährungsrisiko bei. Die durchschnittliche Gewichtung von Fremdwährungen im Portfolio bewegte sich im Berichtszeitraum zwischen ca. 44% bis 51%.

Zinsänderungsrisiko:

Im Hinblick auf das Laufzeitenmanagement war der Fonds in Anbetracht der Unsicherheiten an den Kapitalmärkten bzw. im konjunkturellen Umfeld schwerpunktmäßig im kurzen und mittleren Laufzeitensegment investiert, um negativen Effekten wie Zins- oder Renditeänderungen weniger stark ausgesetzt zu sein. Im Jahresverlauf wurden keine signifikanten Veränderungen an der Strategie vorgenommen. Die durchschnittliche Duration des Rentenanteils betrug zum Ende des Berichtszeitraumes am 30. Dezember 2020 rund 4,69 Jahre im Vergleich zu 4,01 Jahren per 30. Dezember 2019. Das Zinsänderungsrisiko ist somit als mittel einzustufen.

Liquiditätsrisiko:

Aufgrund der Anlagestruktur des Sondervermögens mit seinem Schwerpunkt in liquiden Standardwerten auf der Aktienseite, liquiden Staatsanleihen und der Beimischung von ausgewählten Unternehmensanleihen weist der Fonds ein mittleres Liquiditätsrisiko auf.

Adressenausfallrisiko:

Im Verlauf des Berichtszeitraumes wurde überwiegend in Einzeltitel, Fonds und ausgewählte ETFs investiert. Das Portfolio ist auf der Rentenseite in ca. 46 Vehikel wie Bonds und ETFs sehr breit investiert. Nahezu alle Rentenpapiere weisen zum 30. Dezember 2020 ein Rating im Investment-Grade auf. Das Adressenausfallrisiko ist somit als mittel einzustufen.

Operationelles Risiko:

Die Gesellschaft identifiziert im Rahmen ihres Operational-Risk-Managements regelmäßig Risiken bzw. Problemfelder bei den wesentlichen Geschäftsprozessen. Erkannte Schwachstellen werden dabei eskaliert und anschließend behoben. Wesentliche Geschäftstätigkeiten, welche an externe Unternehmen übertragen wurden, überwacht die Gesellschaft laufend im Rahmen ihres Outsourcing-Controllings. Treten trotzdem Ereignisse aus operationellen Risiken auf, so werden diese unverzüglich erfasst, analysiert und entsprechende Maßnahmen zur zukünftigen Vermeidung eingeleitet. Bei Ereignissen, die das Sondervermögen betreffen, erfolgt grundsätzlich ein Ausgleich der entstandenen Verluste durch die Gesellschaft.

Wesentliche Änderungen und sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Es gab keine wesentlichen Änderungen und sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht

		Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		2.276.431.967,93	100,17
1. Aktien		1.094.861.652,21	48,18
– Deutschland	EUR	167.083.590,26	7,35
– Euro-Länder	EUR	333.259.759,19	14,66
– Sonstige EU/EWR-Länder	EUR	151.582.597,67	6,67
– Nicht EU/EWR-Länder	EUR	442.935.705,09	19,49
2. Anleihen		691.459.839,89	30,43
– Pfandbriefe	EUR	31.638.059,00	1,39
– Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR	399.478.245,23	17,58
– Unternehmensanleihen	EUR	260.343.535,66	11,46
3. Zertifikate		101.849.593,52	4,48
– Zertifikate	EUR	101.849.593,52	4,48
4. Investmentanteile		237.020.374,20	10,43
– Indexfonds	EUR	80.084.068,46	3,52
– Aktienfonds	EUR	103.086.868,81	4,54
– Rentenfonds	EUR	53.849.436,93	2,37
5. Bankguthaben		144.812.080,12	6,37
– Bankguthaben in EUR	EUR	28.544.173,11	1,26
– Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	38.420.863,36	1,69
– Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	77.847.043,65	3,43
6. Sonstige Vermögensgegenstände		6.428.427,99	0,28
II. Verbindlichkeiten		-3.851.829,91	-0,17
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-3.851.829,91	-0,17
III. Fondsvermögen	EUR	2.272.580.138,02	100,00¹

1 Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	1.866.379.231,53	82,13
Aktien						EUR	1.075.022.153,53	47,30
AU000000CSL8	CSL Ltd.	STK	11.434	0	19.216	AUD 287,7900	2.053.218,64	0,09
CA05534B7604	BCE Inc. New	STK	60.316	60.316	0	CAD 54,6900	2.101.874,63	0,09
CH0001752309	Georg Fischer AG	STK	3.396	3.396	4.690	CHF 1.144,0000	3.581.822,71	0,16
CH0244767585	UBS Group AG	STK	381.882	1.355.208	1.542.500	CHF 12,5450	4.416.825,42	0,19
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG	STK	40.908	54.227	21.404	CHF 374,5000	14.124.414,33	0,62
DK0060448595	Coloplast AS	STK	65.181	65.181	19.419	DKK 941,8000	8.252.057,16	0,36
DK0010272202	Genmab A.S.	STK	14.668	6.858	13.369	DKK 2.444,0000	4.818.974,47	0,21
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	STK	313.928	150.467	171.769	DKK 432,0500	18.232.515,23	0,80
DK0060094928	Orsted A/S	STK	238.541	109.943	0	DKK 1.254,0000	40.210.835,25	1,77
DK0010219153	Rockwool International A.S. B	STK	18.091	18.091	0	DKK 2.298,0000	5.588.498,26	0,25
DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	65.561	39.822	0	EUR 298,8000	19.589.626,80	0,86
FR0000120073	Air Liquide S.A. Ét. Expl. P. G. Cl.	STK	130.734	96.871	44.888	EUR 135,3500	17.694.846,90	0,78
DE0008404005	Allianz SE	STK	100.988	76.287	65.544	EUR 202,6000	20.460.168,80	0,90
FR0010220475	Alstom S.A.	STK	341.880	326.792	195.781	EUR 46,7700	15.989.727,60	0,70
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	STK	193.652	193.652	0	EUR 61,1200	11.836.010,24	0,52
NL0010273215	ASML Holding N.V.	STK	65.570	52.409	36.838	EUR 397,9000	26.090.303,00	1,15
IT0003506190	Atlantia S.p.A.	STK	211.565	211.565	0	EUR 14,5850	3.085.675,53	0,14
DE0006766504	Aurubis AG	STK	182.635	136.268	0	EUR 64,0000	11.688.640,00	0,51
FR0000120628	AXA S.A.	STK	663.787	796.389	610.212	EUR 19,7740	13.125.724,14	0,58
DE0005190003	BMW AG	STK	30.932	63.594	32.662	EUR 72,8100	2.252.158,92	0,10
FR0000120503	Bouygues S.A.	STK	146.364	302.210	268.320	EUR 34,1400	4.996.866,96	0,22
FR0000125338	Cappemini SE	STK	72.907	72.907	78.325	EUR 126,7000	9.237.316,90	0,41
FR0000121261	Cie Generale ETS Michelin SCpA	STK	133.041	119.963	43.495	EUR 106,4500	14.162.214,45	0,62
DE0005439004	Continental AG	STK	55.281	55.281	8.729	EUR 123,9000	6.849.315,90	0,30
DE0006062144	Covestro AG	STK	308.856	308.856	0	EUR 50,9000	15.720.770,40	0,69
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	33.531	44.866	68.695	EUR 140,3000	4.704.399,30	0,21
FR0000130452	Eiffage S.A.	STK	26.676	56.501	92.022	EUR 79,7000	2.126.077,20	0,09
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	STK	105.585	105.585	0	EUR 128,8500	13.604.627,25	0,60
DE0005773303	Fraport AG	STK	106.728	106.728	0	EUR 49,1000	5.240.344,80	0,23
FR0010040865	Gecina S.A.	STK	24.561	24.561	0	EUR 127,3000	3.126.615,30	0,14
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	631.779	631.779	231.401	EUR 31,6000	19.964.216,40	0,88
FR0000121485	Kering S.A.	STK	40.298	21.082	0	EUR 585,9000	23.610.598,20	1,04
IE0004927939	Kingspan Group PLC	STK	93.041	115.714	22.673	EUR 59,9000	5.573.155,90	0,25
DE000KGX8881	Kion Group AG	STK	97.369	97.369	35.185	EUR 71,9600	7.006.673,24	0,31
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V.	STK	66.061	58.051	56.166	EUR 143,5000	9.479.753,50	0,42
IE00BZ12WP82	Linde PLC	STK	57.175	41.246	40.867	EUR 212,5000	12.149.687,50	0,53
FR0000120321	L'oreal S. A.	STK	31.412	39.447	36.843	EUR 312,2000	9.806.826,40	0,43
DE0006599905	Merck KGaA	STK	129.792	89.911	0	EUR 139,4000	18.093.004,80	0,80
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	STK	46.364	46.364	8.272	EUR 245,3000	11.373.089,20	0,50
FI0009013296	Neste Oyj	STK	558.311	251.817	0	EUR 59,9200	33.453.995,12	1,47
FR0000184798	Orpea	STK	42.691	53.792	98.583	EUR 107,8000	4.602.089,80	0,20
DE0006969603	Puma SE	STK	136.240	29.192	0	EUR 92,4200	12.591.300,80	0,55
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	164.731	116.523	0	EUR 120,6000	19.866.558,60	0,87
FR0000121220	Sodexo S.A.	STK	97.669	97.669	0	EUR 70,3600	6.871.990,84	0,30
FR0000051807	Téléperformance SE	STK	82.670	35.617	3.801	EUR 276,4000	22.849.988,00	1,01
FI4000074984	Valmet Oyj	STK	210.782	210.782	170.099	EUR 23,4300	4.938.622,26	0,22

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK	602.029	691.688	89.659	EUR	20,1000	12.100.782,90	0,53
FR0000125486	Vinci S.A.	STK	130.096	130.096	21.532	EUR	83,2400	10.829.191,04	0,48
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	193.855	230.231	125.676	EUR	59,5800	11.549.880,90	0,51
GB0006731235	Associated British Foods PLC	STK	234.169	234.169	0	GBP	23,2900	6.030.625,32	0,27
GB0009895292	Astrazeneca PLC	STK	124.338	55.889	97.893	GBP	74,6938	10.269.564,67	0,45
GB0002162385	Aviva PLC	STK	849.686	849.686	0	GBP	3,3034	3.103.718,28	0,14
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG	STK	566.542	463.119	235.873	GBP	24,2000	15.160.409,58	0,67
IE0001827041	CRH PLC	STK	381.963	57.990	0	GBP	31,3800	13.253.716,97	0,58
GB00B19NLV48	Experian PLC	STK	149.071	328.493	445.535	GBP	28,4100	4.683.039,87	0,21
GB00B05WJX34	London Stock Exchange	STK	48.648	62.345	112.045	GBP	91,9400	4.945.758,97	0,22
GB00B1CRLC47	Mondi Business Paper PLC	STK	112.684	112.684	0	GBP	17,4650	2.176.177,43	0,10
GB0006215205	National Express Group PLC	STK	846.196	846.196	0	GBP	2,4790	2.319.607,24	0,10
GB0007099541	Prudential PLC	STK	309.073	309.073	386.811	GBP	13,7976	4.715.495,34	0,21
GB00B082RF11	Rentokil Initial PLC	STK	818.256	1.025.056	768.900	GBP	5,2240	4.726.675,89	0,21
GB00B5Z1N188	Segro PLC	STK	1.034.359	522.686	0	GBP	9,6800	11.071.592,99	0,49
GB0007908733	SSE PLC	STK	138.965	138.965	0	GBP	15,4544	2.374.762,57	0,10
GB0004082847	Standard Chartered PLC	STK	1.310.193	1.310.193	738.074	GBP	4,7800	6.925.109,24	0,30
HK0000069689	AIA Group Ltd	STK	357.000	294.000	0	HKD	96,3000	3.617.862,48	0,16
HK0388045442	Hongkong Exchange + Clear. Ltd.	STK	66.500	66.500	0	HKD	425,2000	2.975.585,63	0,13
CNE100000PPI	Xinjiang Goldwind Science & Technology Co., Ltd. H	STK	330.000	330.000	0	HKD	15,6400	543.135,56	0,02
JP3143900003	Itochu Techno-Solutions Corp.	STK	153.000	57.500	70.500	JPY	3.685,0000	4.452.908,42	0,20
JP3197800000	Omron Corp.	STK	50.900	11.900	0	JPY	9.200,0000	3.698.455,95	0,16
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd.	STK	106.700	36.800	0	JPY	4.321,0000	3.641.359,24	0,16
JP3358000002	Shimano Inc.	STK	20.600	10.500	0	JPY	24.085,0000	3.918.579,95	0,17
JP3435000009	Sony Corp.	STK	53.400	53.400	24.800	JPY	10.285,0000	4.337.708,80	0,19
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd.	STK	20.300	6.700	0	JPY	38.400,0000	6.156.616,51	0,27
SE0007100581	Assa-Abloy AB B	STK	484.530	384.375	159.157	SEK	203,6000	9.838.663,18	0,43
SE0009922164	Essity AB B	STK	120.869	370.056	693.929	SEK	265,2000	3.196.878,25	0,14
SE0001662230	Husqvarna A.B. B	STK	258.211	258.211	730.213	SEK	108,1500	2.785.087,93	0,12
US00287Y1091	AbbVie Inc.	STK	35.613	98.019	161.107	USD	104,7000	3.042.082,97	0,13
US00724F1012	Adobe Inc.	STK	5.383	22.823	24.330	USD	502,1100	2.205.154,71	0,10
US0079031078	Advanced Micro Devices Inc.	STK	223.009	223.009	0	USD	90,6200	16.487.782,96	0,73
US0091581068	Air Prod. & Chem. Inc.	STK	78.836	53.970	0	USD	268,7300	17.284.489,09	0,76
US0304201033	American Water Works Co. Inc.	STK	103.822	17.091	0	USD	150,7300	12.767.471,70	0,56
US0311621009	Amgen Inc.	STK	50.395	29.353	0	USD	226,8700	9.327.823,81	0,41
US0378331005	Apple Inc.	STK	66.408	66.408	0	USD	134,8700	7.307.209,73	0,32
JE00B783TY65	Aptiv PLC	STK	15.202	15.202	0	USD	128,0700	1.588.414,90	0,07
US0865161014	Best Buy Co. Inc.	STK	80.128	101.458	99.070	USD	100,7600	6.587.009,28	0,29
US09247X1019	Blackrock Inc. A	STK	48.533	25.038	0	USD	706,2800	27.965.968,21	1,23
US0937121079	Bloom Energy Corp.	STK	106.424	106.424	0	USD	27,8200	2.415.530,46	0,11
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co.	STK	135.148	158.764	167.581	USD	61,4200	6.772.285,36	0,30
US14448C1045	Carrier Global Corp.	STK	219.118	219.118	0	USD	37,1700	6.644.869,10	0,29
US1630921096	Chegg Inc.	STK	215.690	233.950	153.146	USD	88,5300	15.578.882,03	0,69
US1264081035	CSX Corp.	STK	60.231	60.231	0	USD	89,3300	4.389.683,63	0,19
US2310211063	Cummins Inc.	STK	28.875	28.875	0	USD	222,6900	5.246.123,64	0,23
US29355A1079	Enphase Energy Inc.	STK	77.065	77.065	0	USD	170,2000	10.701.201,76	0,47
US29444U7000	Equinix Inc.	STK	18.310	18.669	12.893	USD	708,7800	10.588.040,96	0,47
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	178.140	178.140	0	USD	125,0100	18.168.623,15	0,80
US5543821012	Macerich	STK	319.015	319.015	0	USD	10,6400	2.769.290,69	0,12

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
US5949181045	Microsoft Corp.	STK	107.918	12.103	0	USD 224,1500	19.735.514,16	0,87
US60770K1079	Moderna Inc	STK	75.564	155.548	79.984	USD 114,3900	7.052.105,70	0,31
US6516391066	Newmont Corp.	STK	37.627	164.322	126.695	USD 59,7300	1.833.614,02	0,08
US6541061031	Nike Inc. B	STK	50.105	50.105	0	USD 141,5700	5.787.194,95	0,25
US67066G1040	Nvidia Corp.	STK	4.560	0	28.798	USD 517,7300	1.926.122,87	0,08
US70450Y1038	Paypal Holdings Inc.	STK	25.201	25.201	0	USD 231,0300	4.750.091,40	0,21
US7427181091	Procter & Gamble Co.	STK	60.075	36.570	14.589	USD 138,4200	6.784.353,02	0,30
US78409V1044	S&P Global Inc.	STK	37.524	28.267	16.299	USD 321,4900	9.842.205,07	0,43
US79466L3024	Salesforce.com Inc	STK	56.981	26.645	11.917	USD 222,4600	10.341.839,98	0,46
US8545021011	Stanley Black & Decker Inc.	STK	45.759	45.759	55.802	USD 176,2700	6.580.679,55	0,29
US86745K1043	Sunnova Energy International Inc.	STK	194.927	194.927	0	USD 41,8300	6.652.358,99	0,29
US86771W1053	Sunrun Inc.	STK	130.149	307.237	177.088	USD 63,7700	6.771.315,76	0,30
US184391044	The Estée Lauder Compan. Inc. A	STK	49.596	49.596	0	USD 262,7500	10.631.760,63	0,47
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	11.929	11.929	0	USD 462,8600	4.504.737,65	0,20
IE00BK9Z0967	Trane Technologies PLC	STK	75.453	162.069	86.616	USD 142,9000	8.796.796,69	0,39
US9078181081	Union Pacific Corp.	STK	93.848	109.547	24.949	USD 204,4200	15.651.797,47	0,69
US91324P1021	Unitedhealth Group Inc.	STK	14.913	4.721	3.806	USD 347,3500	4.226.181,41	0,19
US92826C8394	VISA Inc. A	STK	99.784	49.268	19.494	USD 214,3700	17.451.820,25	0,77
US94106L1098	Waste Management Inc. [Del.]	STK	160.224	121.082	0	USD 116,8200	15.270.757,67	0,67
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	671.457.689,29	29,55
XS2051667181	0,000% Continental MTN 12.09.23	EUR	2.270	0	0	% 100,1395	2.273.166,65	0,10
DE000RLP0777	0,100% Rheinland-Pfalz LSA 18.08.26	EUR	19.125	0	0	% 103,4235	19.779.744,38	0,87
FR0013155868	0,171% Carrefour Banque MTN 20.04.21	EUR	3.600	0	0	% 100,0655	3.602.358,00	0,16
XS2049726990	0,250% Deutsche Lufthansa MTN 06.09.24	EUR	1.120	0	0	% 92,8120	1.039.494,40	0,05
FR0013512381	0,250% Kering MTN 13.05.23	EUR	10.400	10.400	0	% 101,0775	10.512.060,00	0,46
XS1518704900	0,250% Linde Finance MTN 18.01.22	EUR	900	0	0	% 100,5515	904.963,50	0,04
XS1746107975	0,250% UBS AG (London Branch) MTN 10.01.22	EUR	24.500	24.500	0	% 100,6760	24.665.620,00	1,09
DE0001102440	0,500% BRD Anl. 15.02.28	EUR	8.640	0	0	% 108,7760	9.398.246,40	0,41
DE000A13SWC0	0,500% Deutsche Pfandbriefbank MTN 19.01.23	EUR	15.900	0	0	% 102,1060	16.234.854,00	0,71
XS1375841159	0,500% IBM Nts. 07.09.21	EUR	1.279	0	0	% 100,6435	1.287.230,37	0,06
AT0000A1VGK0	0,500% Österreich Obl. 20.04.27	EUR	6.000	0	0	% 107,3105	6.438.630,00	0,28
FR0013519048	0,625% Capgemini Nts. 23.06.25	EUR	21.200	21.200	0	% 102,9960	21.835.152,00	0,96
DE000A1685W8	0,625% Hamburg LSA 23.11.27	EUR	4.290	0	0	% 107,5645	4.614.517,05	0,20
XS1396261338	0,750% BMW Finance MTN 15.04.24	EUR	6.200	2.700	0	% 103,0180	6.387.116,00	0,28
XS1188094673	0,750% National Grid North America MTN 11.02.22	EUR	11.900	500	0	% 101,0725	12.027.627,50	0,53
XS1632897762	0,750% TenneT Holding MTN 26.06.25	EUR	5.800	0	0	% 104,2265	6.045.137,00	0,27
AT0000A1ZGE4	0,750% Österreich MTN 20.02.28	EUR	22.500	0	0	% 109,6550	24.672.375,00	1,09
XS1791485011	0,875% EIB MTN 14.01.28	EUR	11.600	0	0	% 110,1945	12.782.562,00	0,56
XS1190624111	0,875% Equinor MTN 17.02.23	EUR	870	870	0	% 102,2455	889.535,85	0,04
DE000NRWOK03	0,950% Nordrhein-Westfalen LSA 13.03.28	EUR	16.200	0	0	% 110,1195	17.839.359,00	0,78
XS1531345376	1,000% Becton Dickinson Nts. 15.12.22	EUR	10.863	7.263	0	% 101,8395	11.062.824,89	0,49
BE0000335449	1,000% Belgien OBL 22.06.31	EUR	31.500	31.500	0	% 114,2380	35.984.970,00	1,58
XS2248827771	1,000% Ca Immobilien Anlagen Nts 27.10.25	EUR	28.000	28.000	0	% 101,8380	28.514.640,00	1,25
IE00BH3SQ895	1,100% Irland TRB 15.05.29	EUR	39.400	25.600	0	% 112,9870	44.516.878,00	1,96
XS1896851224	1,375% Tesco Corporate Treasury Services MTN 24.10.23	EUR	16.400	8.000	0	% 103,7775	17.019.510,00	0,75
XS1409362784	1,615% FCE Bank MTN 11.05.23	EUR	9.000	6.600	0	% 100,4950	9.044.550,00	0,40
XS1080158535	1,875% FCE Bank MTN 24.06.21	EUR	16.300	1.800	0	% 100,3525	16.357.457,50	0,72
XS1289193176	1,875% ManpowerGroup Nts. 11.09.22	EUR	5.200	3.500	0	% 102,7430	5.342.636,00	0,24

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
ES00000127A2	1,950% Spanien OBL 30.07.30	EUR	70.000	42.300	0 %	118,6690	83.068.300,00	3,66
XS1001749107	2,125% Microsoft Nts. 06.12.21	EUR	1.158	0	0 %	101,7530	1.178.299,74	0,05
XS1069430368	2,242% Telefonica Emisiones MTN 27.05.22	EUR	1.400	0	0 %	103,5960	1.450.344,00	0,06
XS0942094805	2,500% Essity AB MTN 06.09.23	EUR	11.800	2.000	0 %	106,6510	12.584.818,00	0,55
XS1050547931	2,750% Redexis Gas Finance MTN 08.04.21	EUR	3.600	0	0 %	100,1325	3.604.770,00	0,16
DE000A14J7G6	2,750% ZF NA Capital Nts. 27.04.23	EUR	8.800	4.200	0 %	102,7290	9.040.152,00	0,40
XS0760187400	3,500% Telstra MTN 21.09.22	EUR	18.845	16.245	0 %	106,4840	20.066.909,80	0,88
XS0907289978	3,961% Telefonica Emisiones MTN 26.03.21	EUR	19.600	14.000	0 %	101,1050	19.816.580,00	0,87
XS0690406243	4,250% OMV MTN 12.10.21	EUR	13.302	6.602	0 %	103,6730	13.790.582,46	0,61
NO0010572878	3,750% Norwegen Anl. 25.05.21	NOK	94.000	0	0 %	101,4010	9.068.303,68	0,40
US298785JA59	1,625% EIB MTN 09.10.29	USD	11.800	11.800	0 %	105,5080	10.157.415,35	0,45
US4581X0CN60	1,750% Inter-American Development Bank MTN 14.04.22	USD	44.570	12.200	0 %	102,0355	37.103.061,39	1,63
US298785HM16	2,375% EIB Nts. 24.05.27	USD	42.800	0	0 %	110,6490	38.637.327,24	1,70
US045167EG44	2,750% Asiatische Entwicklungsbank MTN 19.01.28	USD	3.600	0	0 %	113,4090	3.330.932,53	0,15
US4581X0CF37	3,000% Inter-American Dev. Bank MTN 21.02.24	USD	42.350	14.000	0 %	108,4945	37.486.677,61	1,65
Zertifikate						EUR	101.849.593,52	4,48
FR0013416716	Amundi Physical Metals ETC Zt. 23.05.2118	STK	1.660.575	147.712	0 USD	75,1770	101.849.593,52	4,48
Sonstige Beteiligungswertpapiere						EUR	18.049.795,19	0,79
CH0012032048	Roche Holding AG GEN	STK	63.657	31.154	44.506 CHF	307,5500	18.049.795,19	0,79
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	21.791.854,09	0,96
Aktien						EUR	1.789.703,49	0,08
CA1366351098	Canadian Solar Inc.	STK	44.307	44.307	0 USD	49,5100	1.789.703,49	0,08
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	20.002.150,60	0,88
DE000A2GSM83	0,625% Bundesländer Nr.51 LSA 25.10.27	EUR	4.280	0	0 %	107,4520	4.598.945,60	0,20
DE000MHB19J4	0,625% Münchener Hypothekenbank PF 23.10.26	EUR	14.500	0	0 %	106,2290	15.403.205,00	0,68
Investmentanteile						EUR	237.020.374,20	10,43
Gruppenfremde Investmentanteile						EUR	237.020.374,20	10,43
LU0907928062	DPAM L - Bonds Emerging Markets Sustainable F EUR	ANT	179.978	44.216	0 EUR	136,7800	24.617.390,84	1,08
IE00BYVJRP78	iShares Sustainable MSCI EM SRI UCITS ETF	ANT	1.692.260	1.692.260	0 EUR	6,7830	11.478.599,58	0,51
LU0629460832	UBS - MSCI Pacific Socially Respons. UCITS ETF A	ANT	842.159	201.953	90.887 EUR	68,9700	58.083.706,23	2,56
LU1230561679	UBS-ETF - MSCI Japan Socially Responsible A JPY	ANT	467.530	551.162	312.400 EUR	22,5050	10.521.762,65	0,46
LU1876476224	Gsf-Em.Esg Ptf Idla	ANT	1.101.805	1.101.805	0 USD	15,0600	13.537.719,92	0,60
LU0563307981	Vontobel - Sustain. Emerg. Mark. L. Currency Bond	ANT	322.007	139.100	0 USD	111,2700	29.232.046,09	1,29
LU0384410279	Vontobel Fund SICAV-mtx Sust Asian Lead [Ex Japan]	ANT	213.887	103.168	19.710 USD	513,1700	89.549.148,89	3,94
Summe Wertpapiervermögen						EUR	2.125.191.459,82	93,51

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben					EUR	144.812.080,12	6,37
EUR-Guthaben bei:					EUR	28.544.173,11	1,26
CACEIS Bank S.A. [Germany Branch] (Verwahrstelle)	EUR	28.544.173,11			% 100,0000	28.544.173,11	1,26
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen					EUR	38.420.863,36	1,69
	DKK	39.506.550,25			% 100,0000	5.310.698,31	0,23
	NOK	111.827.736,40			% 100,0000	10.639.114,87	0,47
	SEK	225.312.725,97			% 100,0000	22.471.050,18	0,99
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen					EUR	77.847.043,65	3,43
	AUD	5.851.215,19			% 100,0000	3.650.962,59	0,16
	CAD	145.813,23			% 100,0000	92.910,18	0,00
	CHF	21.918.171,84			% 100,0000	20.207.598,62	0,89
	GBP	42.335.614,27			% 100,0000	46.813.307,09	2,06
	HKD	895.971,08			% 100,0000	94.286,94	0,00
	JPY	188.235.862,00			% 100,0000	1.486.679,00	0,07
	USD	6.742.942,47			% 100,0000	5.501.299,23	0,24
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	6.428.427,99	0,28
Forderungen aus Anteilscheingeschäften					EUR	1.349.485,29	0,06
					EUR	1.349.485,29	0,06
Zinsansprüche					EUR	4.405.656,34	0,19
					EUR	4.405.656,34	0,19
Dividendenansprüche					EUR	216.524,29	0,01
					EUR	216.524,29	0,01
Quellensteueransprüche					EUR	456.762,07	0,02
					EUR	456.762,07	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-3.851.829,91	-0,17
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften					EUR	-341.745,84	-0,02
					EUR	-341.745,84	-0,02
Kostenabgrenzung					EUR	-3.510.084,07	-0,15
					EUR	-3.510.084,07	-0,15
Fondsvermögen					EUR	2.272.580.138,02	100,00 ²
Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1					EUR	64,580	
Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2					EUR	65,410	
Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3					EUR	67,120	
Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4					EUR	68,570	
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1					STK	24.472.843,000	
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2					STK	4.281.558,000	
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3					STK	3.264.526,000	
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4					STK	2.813.363,000	

² Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2020		
Australische Dollar	(AUD)	1,602650	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,904350	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,439050	=	1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	9,502600	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	126,615000	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,569400	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	10,511000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,026800	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,084650	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,225700	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CH0012221716	ABB Ltd.	STK	89.216	244.786
IE00B4BNMY34	Accenture PLC	STK	0	25.657
US0200021014	Allstate Corp.	STK	0	104.931
US02079K3059	Alphabet Inc. Cl.A	STK	0	16.709
GB00B1XZS820	Anglo American PLC	STK	0	625.048
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	0	163.346
NL0010832176	arGEN-X N.V.	STK	0	30.566
US00206R1023	AT & T Inc.	STK	26.692	140.752
US0605051046	Bank of America Corp.	STK	322.664	651.379
GB0031348658	Barclays PLC	STK	0	1.859.438
US0718131099	Baxter International Inc.	STK	0	105.330
US0758871091	Becton, Dickinson & Co.	STK	5.725	30.349
SE0000862997	BillerudKorsnäs AB	STK	232.382	232.382
US09062X1037	Biogen Inc.	STK	26.025	26.025
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	91.408	284.826
US1344291091	Campbell Soup Co.	STK	136.368	136.368
DE0005419105	Cancom SE	STK	20.798	20.798
US12504L1098	CBRE Group Inc.	STK	0	83.679
CH0225173167	Cembra Money Bank AG	STK	110.199	110.199
US171793095	Ciena Corp. New	STK	193.935	193.935
US20825C1045	ConocoPhillips	STK	0	78.505
DE0007100000	Daimler AG	STK	0	104.041
FR0000130650	Dassault Systemes SE	STK	36.426	80.744
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	0	168.291
FR0010908533	Edenred S.A.	STK	34.614	216.055
ES0127797019	EDP Renováveis S.A.	STK	0	99.650
CA29250N1050	Enbridge Inc.	STK	0	277.827
FR0000121147	Faurecia S.A.	STK	0	75.607
US3364331070	First Solar Inc.	STK	90.860	90.860
CH0010645932	Givaudan AG	STK	2.701	4.296
GB0009252882	GlaxoSmithKline PLC	STK	0	204.577
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZ	STK	0	22.098
IT0001250932	Hera S.p.A.	STK	569.511	732.773

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
NL0011821202	ING Groep N.V.	STK	0	980.716
US45687V1061	Ingersoll-Rand Inc.	STK	93.531	93.531
IE00B6330302	Ingersoll-Rand PLC	STK	105.996	211.992
US4612021034	Intuit Inc.	STK	0	22.273
NL000009082	Koninklijke (Royal) KPN N.V.	STK	0	2.588.374
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize N.V.	STK	116.042	116.042
NL000009538	Koninklijke Philips N.V.	STK	0	154.147
HK0992009065	Lenovo Group Ltd.	STK	0	2.090.000
CH0025751329	Logitech International S.A.	STK	12.734	101.781
US57636Q1040	Mastercard Inc.	STK	703	29.511
IT0000062957	Mediobanca S.p.A.	STK	192.660	801.734
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. (New)	STK	16.437	89.803
US6092071058	Mondelez International Inc.	STK	154.535	396.310
NO0003054108	Mowi ASA	STK	0	169.472
JP3890310000	MS&AD Insurance Group Holdings Inc.	STK	0	37.200
US55354G1004	MSCI Inc.	STK	4.882	4.882
GB00BDR05C01	National Grid PLC	STK	321.548	745.493
NO0005052605	Norsk Hydro A.S.A.	STK	0	1.014.961
JP3165650007	NTT DOCOMO INC	STK	50.000	50.000
NL0009538784	NXP Semiconductors NV	STK	0	58.718
FR0000133308	Orange S.A.	STK	0	505.137
NO0003733800	Orkla A.S.	STK	0	325.298
GB00B18V8630	Pennon Group PLC New	STK	163.621	163.621
JP3836750004	PeptiDream Inc.	STK	27.500	27.500
IT0004176001	Prysmian S.p.A.	STK	0	202.532
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc.	STK	0	17.994
GB00BIN7Z094	Safestore Holdings PLC	STK	83.082	320.378
DE000A12DM80	Scout24 AG	STK	120.985	120.985
FR0000121709	SEB S.A.	STK	0	18.524
US8168511090	Sempra Energy	STK	53.105	53.105
DE0007236101	Siemens AG	STK	51.464	124.302
ES0143416115	Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.	STK	202.250	498.578
FR0000130809	Société Générale S.A.	STK	329.609	551.090
US8448951025	Southwest Gas Holdings Inc.	STK	0	62.241
NL0000226223	STMicroelectronics N.V.	STK	85.409	85.409
DE000SYM9999	Symrise AG	STK	14.291	14.291
US87612E1064	Target Corp.	STK	137.447	137.447
SE0005190238	Tele2 A.B. Redemption Shares B	STK	330.399	690.965
IT0003242622	Terna S.p.A.	STK	473.334	473.334
GB0008847096	Tesco PLC	STK	241.549	1.028.071
FR0000120271	Total S.A.	STK	0	176.375
JP3633400001	Toyota Motor Corp.	STK	0	32.700
BE0974320526	Umicore S.A.	STK	31.994	96.924
IT0003487029	Unione di Banche Italiane S.p.A. [UBI Banca]	STK	0	2.488.905
GB0006928617	Unite Group PLC	STK	182.302	385.597
US9182041080	V.F. Corp.	STK	155.578	200.348
AT0000746409	Verbund AG A	STK	61.086	61.086
US9285634021	VMware Inc. A	STK	14.919	14.919
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V.	STK	115.750	115.750
US98310W1080	Wyndham Destinations Inc.	STK	42.112	42.112

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Verzinsliche Wertpapiere				
XS1396260520	0,125% BMW Finance MTN 15.04.20	EUR	0	2.083
DE000A1RQC51	0,125% Hessen SA 20.06.24	EUR	0	15.120
DE000NRW0JF6	0,125% Nordrhein-Westfalen LSA 16.03.23	EUR	0	12.900
DE000NRW0J63	0,200% Nordrhein-Westfalen MTA 16.02.24	EUR	0	21.705
DE000A14J421	0,500% Bundesländer LSA 05.02.25	EUR	0	3.990
XS1171489393	0,750% Toyota Motor Credit MTN 21.07.22	EUR	2.345	2.345
BE0000337460	1,000% Belgien Obl. 22.06.26	EUR	0	4.940
XS1111559768	1,125% Total Capital Canada MTN 18.03.22	EUR	2.200	2.200
ES00000128H5	1,300% Spanien OBL 31.10.26	EUR	4.600	19.300
XS2157121414	1,584% Toyota Finance Australia MTN 21.04.22	EUR	20.000	20.000
AT0000A185T1	1,650% Österreich Obl. 21.10.24	EUR	0	5.250
DE0001030526	1,750% BRD ILB 15.04.20	EUR	0	48.400
DE0001040947	2,000% Baden-Württemberg LSA 13.11.23	EUR	0	3.220
ES00000127G9	2,150% Spanien OBL 31.10.25	EUR	0	2.250
XS1323052180	2,250% Alstria Office REIT Anl. 24.03.21	EUR	0	1.200
XS1048519596	2,250% RCI Banque MTN 29.03.21	EUR	0	4.600
XS0944362812	2,375% Coca Cola HBC Finance MTN 18.06.20	EUR	0	6.000
ES00000126B2	2,750% Spanien Bos. 31.10.24	EUR	0	2.210
XS1014759648	2,875% Assicurazioni Generali MTN 14.01.20	EUR	0	5.100
FR0011769090	3,125% Renault MTN 05.03.21	EUR	0	8.000
FR0010969410	4,375% La Banque Postale MTN 30.11.20	EUR	0	5.000
XS0982774399	4,750% REN Finance MTN 16.10.20	EUR	0	5.200
XS1051861851	2,250% EIB MTN 07.03.20	GBP	0	24.880
US045167DE05	1,625% Asiatische Entwicklungsbank MTN 26.08.20	USD	0	7.430
US4581X0CC06	3,000% Inter-American Development Bank MTN 04.10.23	USD	0	32.950
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
GB00B1YW4409	3i Group PLC	STK	0	508.635
Andere Wertpapiere				
FR0014000I00	Alstom S.A. -Anr.-	STK	352.133	352.133
US38059T1060	Gold Fields Ltd. ADRs	STK	0	805.587
DE000A3H22F2	KION GROUP AG -Anr.-	STK	30.211	30.211
CH0024638196	Schindler Holding AG Part.sch.	STK	6.457	28.048
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
US29786A1060	Etsy Inc.	STK	29.645	29.645
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000DHY4739	0,625% Deutsche Hypothekenbank IHS 02.11.20	EUR	0	6.797
DE000A13SWH9	1,125% Deutsche Pfandbriefbank MTN 27.04.20	EUR	0	11.360
Investmentanteile				
Gruppeneigene Investmentanteile				
FR0011088657	Amundi 3 - 6 M I-C 3D	ANT	0	731
FR0007032990	Amundi 6 M-I	ANT	0	3.225
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU1434526627	Candriam SRI SICAV - Candriam SRI Equity Pacific	ANT	0	22.592
IE00BF553838	iShares II PLC - JP Morgan ESG \$ EM Bond UCITS ETF	ANT	2.477.622	4.133.922
IE00BYVJRR92	iShares IV - MSCI USA SRI UCITS ETF USD Accumulat.	ANT	0	3.491.432
IE00B52VJ196	iShares MSCI Europe SRI	ANT	0	510.671
IE00BHXMHK04	UBS [Iri] ETF PLC - S&P 500 ESG UCITS ETF	ANT	0	467.158
LU0571085686	Vontobel Fund - mtx Sustainable EM Leaders	ANT	0	143.076

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
USD/EUR	EUR			70.336
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindices				
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			7.146
PUT Euro Stoxx 50 Index 2600,00				
PUT S&P 500 Index 2400,00				
PUT S&P 500 Index 3075,00)				
Verkaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			2.839
CALL Euro Stoxx 50 Index 3150,00				
CALL S&P 500 Index 2875,00				
CALL S&P 500 Index 3400,00)				
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			3.872
PUT Euro Stoxx 50 Index 2300,00				
PUT S&P 500 Index 2100,00				
PUT S&P 500 Index 2750,00)				

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.171.318,87
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	9.900.252,53
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	675.706,29
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	6.859.265,57
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-618.124,22
6. Erträge aus Investmentanteilen	792.720,66
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.338.685,00
8. Sonstige Erträge	23.798,91
Summe der Erträge	17.466.253,61
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	5.726,09
2. Verwaltungsvergütung	-28.803.680,32
3. Verwahrstellenvergütung	-890.548,81
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18.934,11
5. Sonstige Aufwendungen	-378.696,52
Summe der Aufwendungen	-30.086.133,67
III. Ordentlicher Nettoertrag	-12.619.880,06
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	62.878.652,70
2. Realisierte Verluste	-74.426.789,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-11.548.136,90
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-24.168.016,96
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	70.826.626,79
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.871.034,18
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	67.955.592,61
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	43.787.575,65

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	207.412,66
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.752.595,79
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	119.682,86
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.214.747,44
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-109.441,77
6. Erträge aus Investmentanteilen	140.541,46
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-236.988,83
8. Sonstige Erträge	4.211,62
Summe der Erträge	3.092.761,23
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	1.016,60
2. Verwaltungsvergütung	-4.566.462,26
3. Verwahrstellenvergütung	-157.714,84
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-3.353,62
5. Sonstige Aufwendungen	-67.069,38
Summe der Aufwendungen	-4.793.583,50
III. Ordentlicher Nettoertrag	-1.700.822,27
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	11.134.719,32
2. Realisierte Verluste	-13.172.750,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-2.038.030,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.738.853,21
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	13.323.836,40
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-907.812,31
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.416.024,09
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	8.677.170,88

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3**

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	162.150,09
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.369.949,13
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	93.585,39
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	949.843,32
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-85.562,86
6. Erträge aus Investmentanteilen	109.970,43
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-185.254,57
8. Sonstige Erträge	3.291,24
Summe der Erträge	2.417.972,17
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	796,26
2. Verwaltungsvergütung	-3.150.109,64
3. Verwahrstellenvergütung	-123.321,83
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.622,61
5. Sonstige Aufwendungen	-52.446,21
Summe der Aufwendungen	-3.327.704,03
III. Ordentlicher Nettoertrag	-909.731,86
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	8.706.066,83
2. Realisierte Verluste	-10.294.733,31
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-1.588.666,48
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.498.398,34
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	10.302.586,99
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-650.437,98
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.652.149,01
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	7.153.750,67

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	142.581,01
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.204.346,66
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	82.318,45
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	835.445,16
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-75.239,97
6. Erträge aus Investmentanteilen	96.832,73
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-162.870,35
8. Sonstige Erträge	2.892,10
Summe der Erträge	2.126.305,79
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	702,25
2. Verwaltungsvergütung	-2.215.790,15
3. Verwahrstellenvergütung	-108.470,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.307,13
5. Sonstige Aufwendungen	-46.133,65
Summe der Aufwendungen	-2.371.998,69
III. Ordentlicher Nettoertrag	-245.692,90
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	7.656.886,03
2. Realisierte Verluste	-9.047.638,20
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-1.390.752,17
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.636.445,07
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.983.924,84
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-236.884,43
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.747.040,41
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	7.110.595,34

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.683.462,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	14.227.144,11
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	971.292,99
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	9.859.301,49
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-888.368,82
6. Erträge aus Investmentanteilen	1.140.065,28
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.923.798,75
8. Sonstige Erträge	34.193,87
Summe der Erträge	25.103.292,80
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	8.241,20
2. Verwaltungsvergütung	-38.736.042,37
3. Verwahrstellenvergütung	-1.280.055,49
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-27.217,47
5. Sonstige Aufwendungen	-544.345,76
Summe der Aufwendungen	-40.579.419,89
III. Ordentlicher Nettoertrag	-15.476.127,09
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	90.376.324,88
2. Realisierte Verluste	-106.941.911,37
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-16.565.586,49
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-32.041.713,58
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	103.436.975,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.666.168,90
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	98.770.806,12
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	66.729.092,54

Entwicklung des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		1.428.805.043,94
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-17.390.631,49
2. Zwischenausschüttungen/Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		123.363.268,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	210.367.462,28	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-87.004.194,20	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.935.685,73
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		43.787.575,65
davon nicht realisierte Gewinne	70.826.626,79	
davon nicht realisierte Verluste	-2.871.034,18	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		1.580.500.941,91

Entwicklung des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		288.318.825,53
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-4.499.570,00
2. Zwischenausschüttungen/Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-12.331.891,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	13.563.717,08	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-25.895.608,22	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-117.032,75
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		8.677.170,88
davon nicht realisierte Gewinne	13.323.836,40	
davon nicht realisierte Verluste	-907.812,31	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		280.047.502,52

Entwicklung des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		217.435.943,89
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-3.993.380,40
2. Zwischenausschüttungen/Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.463.965,98
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	19.505.525,53	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-20.969.491,51	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-13.793,71
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		7.153.750,67
davon nicht realisierte Gewinne	10.302.586,99	
davon nicht realisierte Verluste	-650.437,98	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		219.118.554,47

Entwicklung des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		182.937.816,84
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-4.062.859,50
2. Zwischenausschüttungen/Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		6.767.848,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	18.305.706,27	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-11.537.858,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		159.738,17
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		7.110.595,34
davon nicht realisierte Gewinne	8.983.924,84	
davon nicht realisierte Verluste	-236.884,43	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		192.913.139,12

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		2.117.497.630,20
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-29.946.441,39
2. Zwischenausschüttungen/Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		116.335.259,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	261.742.411,16	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-145.407.151,93	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.964.597,44
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		66.729.092,54
davon nicht realisierte Gewinne	103.436.975,02	
davon nicht realisierte Verluste	-4.666.168,90	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		2.272.580.138,02

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,07	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-24.168.016,96	-0,99
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ³	24.168.016,89	0,99
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

3 Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,01
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.121.602,13	0,50
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.738.853,21	-0,87
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁴	1.617.251,08	0,38
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

4 Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	-0,01
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.771.054,78	0,54
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.498.398,34	-0,77
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁵	727.343,56	0,22
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

5 Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.445.106,28	0,51
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.636.445,07	-0,58
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁶	191.338,79	0,07
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

6 Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	1.580.500.941,91	64,58
2019	1.428.805.043,94	63,43
2018	868.555.071,60	56,44
2017	372.375.819,48	60,36

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	280.047.502,52	65,41
2019	288.318.825,53	64,33
2018	82.592.937,28	57,15
2017	70.006.615,50	61,02

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	219.118.554,47	67,12
2019	217.435.943,89	66,05
2018	69.702.152,94	58,56
2017	58.366.166,39	62,43

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	192.913.139,12	68,57
2019	182.937.816,84	67,54
2018	63.379.415,97	59,69
2017	45.266.821,68	63,48

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR
2020	2.272.580.138,02
2019	2.117.497.630,20
2018	1.084.229.577,79
2017 ⁷	824.813.933,27

7 In der Angabe 2017 sind Volumen zwischenzeitlich aufgelöster Tranchen enthalten.

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

JPM GBI GERMANY (1-10 Y)	37,00%
STOXX 600	27,00%
S&P 500 COMPOSITE	15,00%
JPM UNITED STATES GOVT BOND 1-10 YR	10,00%
MSCI AC ASIA PACIFIC	8,00%
LONDON GOLD MARKET FIXING LTD LBMA PM FIXING PRICE/USD	3,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	4,37%
größter potenzieller Risikobetrag	19,12%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	13,44%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Value-at-Risk nach historischer Simulation

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99%
Haltedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

0,97⁸

⁸ Die Berechnung der Hebelwirkung erfolgte nach der Brutto-Methode gemäß Art. 7 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 28.803.680,32 enthalten.

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 4.566.462,26 enthalten.

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 3.150.109,64 enthalten.

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 2.215.790,15 enthalten.

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 (Gesamter Fonds)

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 38.736.042,37 enthalten.

Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1	EUR	64,580
Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2	EUR	65,410
Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3	EUR	67,120
Anteilwert Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4	EUR	68,570
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1	STK	24.472.843,000
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2	STK	4.281.558,000
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3	STK	3.264.526,000
Umlaufende Anteile Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4	STK	2.813.363,000

Ausgestaltungsmerkmale der Anteilklassen

	Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1	Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2
Mindestanlagesumme	keine	250.000 EUR
Fondaufgabe	04.10.2007	04.10.2007
Ausgabeaufschlag	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%	0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,50%; derzeit 1,90%	bis zu 2,50%; derzeit 1,70%
Stückelung	Globalurkunde	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Währung	Euro	Euro
ISIN	DE000A0M03Y9	DE000A0M03Z6

	Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3	Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4
Mindestanlagesumme	500.000 EUR	1.500.000 EUR
Fondaufgabe	04.10.2007	04.10.2007
Ausgabeaufschlag	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%	bis zu 6,00%; derzeit 3,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%	0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,00%; derzeit 1,50%	bis zu 2,50%; derzeit 1,20%
Stückelung	Globalurkunde	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Währung	Euro	Euro
ISIN	DE000A0M0309	DE000A0M0317

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle als verantwortliche Stelle für die Anteilpreismittlung übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der Société Générale Securities Services GmbH als Insourcer der Fondsadministration mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses bei der Société Générale Securities Services GmbH einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand einer weiteren unabhängigen Modellierung verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Für die im Sondervermögen Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

93,51% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder – sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist – auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))

2,07%⁹

⁹ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend – meist vierteljährlich – Vermittlungsentgelte als sogenannte „Vermittlungsprovision“.

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))

1,87%¹⁰

¹⁰ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend – meist vierteljährlich – Vermittlungsentgelte als sogenannte „Vermittlungsprovision“.

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))

1,67%¹¹

¹¹ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend – meist vierteljährlich – Vermittlungsentgelte als sogenannte „Vermittlungsprovision“.

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))

1,37%¹²

¹² Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend – meist vierteljährlich – Vermittlungsentgelte als sogenannte „Vermittlungsprovision“.

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen

ISIN	Fondsname	Bezahlter	Bezahlter	Nominale
		Ausgabeaufschlag	Rücknahmeabschlag	Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
		in EUR	in EUR	
FR0011088657	Amundi 3 - 6 M I-C 3D	0,00	0,00	0,30
FR0007032990	Amundi 6 M-I	0,00	0,00	0,50
LU1434526627	Candriam SRI SICAV - Candriam SRI Equity Pacific	0,00	0,00	0,55
LU0907928062	DPAM L - Bonds Emerging Markets Sustainable F EUR	0,00	0,00	0,40
LU1876476224	Gsf-Em.Esg Ptf Idla	0,00	0,00	0,85
IE00BF553838	iShares II PLC - JP Morgan ESG \$ EM Bond UCITS ETF	0,00	0,00	0,45
IE00BYVJRR92	iShares IV - MSCI USA SRI UCITS ETF USD Accumulat.	0,00	0,00	0,30
IE00B52VJ196	iShares MSCI Europe SRI	0,00	0,00	0,30
IE00BYVJRP78	iShares Sustainable MSCI EM SRI UCITS ETF	0,00	0,00	0,35
LU0629460832	UBS - MSCI Pacific Socially Respons. UCITS ETF A	0,00	0,00	0,40
IE00BHXMHK04	UBS [Iri] ETF PLC - S&P 500 ESG UCITS ETF	0,00	0,00	0,12
LU1230561679	UBS-ETF - MSCI Japan Socially Responsible A JPY	0,00	0,00	0,22
LU0563307981	Vontobel - Sustain. Emerg. Mark. L. Currency Bond	0,00	0,00	0,60
LU0571085686	Vontobel Fund - mtx Sustainable EM Leaders	0,00	0,00	0,83
LU0384410279	Vontobel Fund SICAV-mtx Sust Asian Lead [Ex Japan]	0,00	0,00	0,83

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 1		
Sonstige Erträge		
Quellensteuererstattung Dividenden	EUR	23.798,01
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	-324.960,95
Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 2		
Sonstige Erträge		
Quellensteuererstattung Dividenden	EUR	4.211,62
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	-57.550,67
Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 3		
Sonstige Erträge		
Quellensteuererstattung Dividenden	EUR	3.291,24
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	-45.000,84
Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 AK 4		
Sonstige Erträge		
Quellensteuererstattung Dividenden	EUR	2.892,10
Sonstige Aufwendungen		
Depotgebühren	EUR	-39.582,01

In den Zinsen aus Liquiditätsanlagen sind negative Einlagezinsen enthalten.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

	EUR	1.371.412,29
--	-----	--------------

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Transaktionen	Volumen in Fondswährung EUR	Anzahl
Transaktionsvolumen gesamt	2.823.719.194,07	1.180
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	11.870.644,64	3
Relativ in %	0,42%	0,25%

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Gesellschaft¹³

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die Vergütungspolitik für das Kalenderjahr 2019:

Die Gesellschaft unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Gesellschaft hat deshalb eine Vergütungspolitik eingeführt, welche die Grundsätze des Vergütungssystems definiert. Dies ist Ausdruck des hohen Werts, den die Gesellschaft einer nachhaltigen Ausgestaltung ihres Vergütungssystems, unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken, beimisst. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überprüft regelmäßig, generell mindestens einmal jährlich, die Umsetzung der Vergütungspolitik. Das Vergütungssystem der Gesellschaft umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Die fixen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung stehen bei der Gesellschaft in einem angemessenen Verhältnis und der Anteil der fixen Komponente an der Gesamtvergütung weist eine hinreichende Höhe auf. Dies lässt eine flexible Ausgestaltung der variablen Vergütung zu; bei Eintritt von bestimmten risikorelevanten Voraussetzungen kann auch vollständig auf die Zahlung einer variablen Komponente verzichtet werden.

Für die Geschäftsleitung der Gesellschaft, Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Verwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter („risikorelevante Mitarbeiter“ oder „Risktaker“) gelten besondere Regelungen. So kommt für risikorelevante Mitarbeiter aufgrund der regulatorischen Vorgaben ein Anteil von mindestens 40% der variablen Vergütung erst zeitverzögert zur Entstehung und wird in ratierlichen Beträgen über die Dauer von mindestens drei Jahren unter Einbeziehung einer nachträglichen Überprüfung gewährt.

¹³ Die Angaben zur Vergütung wurden aus der GuV der KVG für das Jahr 2019 abgeleitet.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	20.529.820
davon feste Vergütung	EUR	12.073.346
davon variable Vergütung	EUR	8.456.475
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		135
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	3.029.468
davon Geschäftsleiter	EUR	1.837.962
davon andere Führungskräfte	EUR	346.274
davon andere Risikoträger	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	845.232
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

Zusätzliche Informationen

Angaben gemäß §101 Abs. 2 Nummer 5 KAGB i.V.m. §134c Absatz 4 AktG

Zu den Angaben gemäß §134c Abs. 4 AktG berichten wir wie folgt:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken:

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken können Sie dem Tätigkeitsbericht entnehmen.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten können Sie den Abschnitten

- „Vermögensaufstellung“,
- „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und
- „Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote“

in diesem Jahresbericht entnehmen.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Die Anlageziele und Anlagepolitik(-strategie) des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Anlageentscheidungen für Investitionen in Gesellschaften erfolgen unter Berücksichtigung der vergangenen Entwicklung der Gesellschaften sowie der erwarteten mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaften unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Anlagestrategie.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Im abgelaufenen Geschäftsjahr kamen keine Stimmrechtsberater für das Sondervermögen zum Einsatz.

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Das Sondervermögen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Wertpapierleihegeschäfte getätigt. Interessenkonflikte bei der Ausübung von Stimmrechten werden wie folgt behandelt: Die Ausübung der Stimmrechte erfolgt mit Unterstützung von Amundi Asset Management, Paris, sowie unter Einsatz einer Standard-Softwarelösung (der Firma ISS/Risk Metrics, a Brand of MSCI) anhand der Proxy Voting Policy (Stimmrechtspolitik) der Amundi Deutschland GmbH. Damit wird sichergestellt, dass das Abstimmungsverhalten transparent sowie nachvollziehbar ist. Sollte von den definierten Abstimmungskriterien abgewichen werden, ist dies begründungspflichtig und vorab durch ein Komitee (Proxy Voting Oversight Committee) zu prüfen sowie zu dokumentieren. Sollte es sich hierbei um einen potenziellen Interessenkonflikt handeln der nicht aufgelöst werden kann, so ist dieser in einem internen Register zu dokumentieren und parallel dazu offenzulegen. Im Rahmen des Komitees erfolgt außerdem auf jährlicher Basis eine Kontrolle, ob und inwieweit die definierten Kriterien sowie Prozesse eingehalten wurden. Die Entscheidungen des Komitees werden dokumentiert.

München, 09.04.2021

Amundi Deutschland GmbH

Die Geschäftsführung



Christian Pellis



Sylvain Brouillard



Oliver Kratz



Thomas Kruse



Dr. Andreas Steinert

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Amundi Deutschland GmbH, München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach §7 KARBV des Sondervermögens Private Banking Vermögensportfolio Nachhaltig 70 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach §7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach §7 KARBV in Übereinstimmung mit §102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach §7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Amundi Deutschland GmbH, München, (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach §7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die von uns vor Datum dieses Vermerks erlangten Teile der Publikation „Jahresbericht“, – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach §7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach §7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach §7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach §7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach §7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach §7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach §7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach §7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach §7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach §7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach §7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach §7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit §102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach §7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach §7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach §7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach §7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach §7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach §7 KARBV, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach §7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach §7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 9. April 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina
Wirtschaftsprüfer

Kurzangaben über steuerrechtliche Vorschriften¹

Die Aussagen zu den steuerlichen Vorschriften gelten nur für Anleger, die in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig sind. Unbeschränkt steuerpflichtige Anleger werden nachfolgend auch als Steuerinländer bezeichnet. Dem ausländischen Anleger empfehlen wir, sich vor Erwerb von Anteilen an dem in diesem Verkaufsprospekt beschriebenen Fonds mit seinem Steuerberater in Verbindung zu setzen und mögliche steuerliche Konsequenzen aus dem Anteilserwerb in seinem Heimatland individuell zu klären. Ausländische Anleger sind Anleger, die nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind. Diese werden nachfolgend auch als Steuerausländer bezeichnet.

Die hier enthaltenen Aussagen beziehen sich auf die Rechtslage seit 1. Januar 2018. Sofern Fondsanteile vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden, können sich weitere, hier nicht näher beschriebene Besonderheiten im Zusammenhang mit der Fondsanlage ergeben.

Darstellung der Rechtslage ab dem 1. Januar 2018

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15%. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15% bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investorserträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801 EUR (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten) bzw. 1.602 EUR (für zusammen veranlagte Ehegatten) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25% (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d.h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile. Unter bestimmten Voraussetzungen können die Anleger einen pauschalen Teil dieser Investmenterträge steuerfrei erhalten (sogenannte Teilfreistellung).

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sogenannte Abgeltungsteuer), sodass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat unter anderem aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25%. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sogenannte Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z.B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25% oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig. Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, sind 30% der Ausschüttungen steuerfrei.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15% der Ausschüttungen steuerfrei.

Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen in der Regel dem Steuerabzug von 25% (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801 EUR bei Einzelveranlagung bzw. 1.602 EUR bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

¹ §165 Abs. 2 Nr. 15 KAGB: Kurzangaben über die für die Anleger bedeutsamen Steuervorschriften einschließlich der Angabe, ob ausgeschüttete Erträge des Investmentvermögens einem Quellensteuerabzug unterliegen.

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahres den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahres mit 70% des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahres ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig.

Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, sind 30% der Vorabpauschalen steuerfrei.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15% der Vorabpauschalen steuerfrei.

Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen in der Regel dem Steuerabzug von 25% (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801 EUR bei Einzelveranlagung bzw. 1.602 EUR bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanz-

amt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Falle wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Kontos ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle auch insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Falle die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25%. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile.

Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, sind 30% der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15% der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind. Wertveränderungen bei vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Anteilen, die zwischen dem Anschaffungszeitpunkt und dem 31. Dezember 2017 eingetreten sind, sind steuerfrei.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von 25% (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Ver-

lust veräußert, dann ist der Verlust – gegebenenfalls reduziert aufgrund einer Teilfreistellung – mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 EUR steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)

Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds

Die auf Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer kann dem Fonds zur Weiterleitung an einen Anleger erstattet werden, soweit dieser Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse ist, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat.

Voraussetzung hierfür ist, dass ein solcher Anleger einen entsprechenden Antrag stellt und die angefallene Körperschaftsteuer anteilig auf seine Besitzzeit entfällt. Zudem muss der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile sein, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbro-

chen Mindestwertänderungsrisiken in Höhe von 70% bestanden (sogenannte 45-Tage-Regelung).

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichen Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Die auf Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer kann dem Fonds ebenfalls zur Weiterleitung an einen Anleger erstattet werden, soweit die Anteile an dem Fonds im Rahmen von Altersvorsorge- oder Basisrentenverträgen gehalten werden, die nach dem Altersvorsorgeverträge-Zertifizierungsgesetz zertifiziert wurden. Dies setzt voraus, dass der Anbieter eines Altersvorsorge- oder Basisrentenvertrags dem Fonds innerhalb eines Monats nach dessen Geschäftsjahresende mitteilt, zu welchen Zeitpunkten und in welchem Umfang Anteile erworben oder veräußert wurden. Zudem ist die oben genannte 45-Tage-Regelung zu berücksichtigen.

Eine Verpflichtung des Fonds bzw. der Gesellschaft, sich die entsprechende Körperschaftsteuer zur Weiterleitung an den Anleger erstatten zu lassen, besteht nicht.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbesteuerpflichtig.

Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, sind 60% der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30% für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80% der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40% für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30% der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15% für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30% der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke

der Einkommensteuer und 15% für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40% der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20% für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15% der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5% für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Ausschüttungen unterliegen in der Regel dem Steuerabzug von 25% (zuzüglich Solidaritätszuschlag).

Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30% berücksichtigt.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15% berücksichtigt.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahres den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahres mit 70% des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahres ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbesteuerpflichtig.

Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, sind 60% der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30% für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80% der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40% für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den

Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30% der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15% für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30% der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15% für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40% der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20% für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15% der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5% für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Vorabpauschalen unterliegen in der Regel dem Steuerabzug von 25% (zuzüglich Solidaritätszuschlag).

Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30% berücksichtigt.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15% berücksichtigt.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Sofern der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds erfüllt, sind 60% der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30% für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80% der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40% für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristi-

gen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30% der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15% für Zwecke der Gewerbesteuer. Im Falle eines Veräußerungsverlustes ist der Verlust in Höhe der jeweils anzuwendenden Teilfreistellung auf Anlegerebene nicht abzugsfähig.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30% der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15% für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40% der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20% für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15% der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5% für Zwecke der Gewerbesteuer. Im Falle eines Veräußerungsverlustes ist der Verlust in Höhe der jeweils anzuwendenden Teilfreistellung auf Anlegerebene nicht abzugsfähig.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind. Auf diese aus der fiktiven Veräußerung erzielten Gewinne findet eine etwaige Teilfreistellung keine Anwendung.

Der Gewinn aus der fiktiven Veräußerung ist für Anteile, die dem Betriebsvermögen eines Anlegers zuzurechnen sind, gesondert festzustellen.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen in der Regel keinem Kapitalertragsteuerabzug.

Negative steuerliche Erträge

Eine Zurechnung negativer steuerlicher Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

Abwicklungsbesteuerung

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

Zusammenfassende Übersicht für die Besteuerung bei üblichen betrieblichen Anlegergruppen

	Ausschüttungen	Vorabpauschalen	Veräußerungsgewinne
Inländische Anleger			
Einzelunternehmer	<p>Kapitalertragsteuer: 25% (die Teilfreistellung für Aktienfonds in Höhe von 30% bzw. für Mischfonds in Höhe von 15% wird berücksichtigt)</p> <p>Materielle Besteuerung: Einkommensteuer und Gewerbesteuer gegebenenfalls unter Berücksichtigung von Teilfreistellungen (Aktienfonds 60% für Einkommensteuer/30% für Gewerbesteuer; Mischfonds 30% für Einkommensteuer/15% für Gewerbesteuer)</p>		<p>Kapitalertragsteuer: Abstandnahme</p>
Regelbesteuerte Körperschaften (typischerweise Industrieunternehmen; Banken, sofern Anteile nicht im Handelsbestand gehalten werden; Sachversicherer)	<p>Kapitalertragsteuer: Abstandnahme bei Banken, ansonsten 25% (die Teilfreistellung für Aktienfonds in Höhe von 30% bzw. für Mischfonds in Höhe von 15% wird berücksichtigt)</p> <p>Materielle Besteuerung: Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer gegebenenfalls unter Berücksichtigung von Teilfreistellungen (Aktienfonds 80% für Körperschaftsteuer/40% für Gewerbesteuer; Mischfonds 40% für Körperschaftsteuer/20% für Gewerbesteuer)</p>		<p>Kapitalertragsteuer: Abstandnahme</p>
Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen und Pensionsfonds, bei denen die Fondsanteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind	<p>Kapitalertragsteuer: Abstandnahme</p> <p>Materielle Besteuerung: Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, soweit handelsbilanziell keine Rückstellung für Beitragsrückerstattungen (RfB) aufgebaut wird, die auch steuerlich anzuerkennen ist gegebenenfalls unter Berücksichtigung von Teilfreistellungen (Aktienfonds 30% für Körperschaftsteuer/15% für Gewerbesteuer; Mischfonds 15% für Körperschaftsteuer/7,5% für Gewerbesteuer)</p>		

Zusammenfassende Übersicht für die Besteuerung bei üblichen betrieblichen Anlegergruppen

	Ausschüttungen	Vorabpauschalen	Veräußerungsgewinne
Inländische Anleger			
Banken, die die Fondsanteile im Handelsbestand halten	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme		
	Materielle Besteuerung: Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer gegebenenfalls unter Berücksichtigung von Teilfreistellungen (Aktienfonds 30% für Körperschaftsteuer/15% für Gewerbesteuer; Mischfonds 15% für Körperschaftsteuer/7,5% für Gewerbesteuer)		
Steuerbefreite gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Anleger (insbesondere Kirchen, gemeinnützige Stiftungen)	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme		
	Materielle Besteuerung: Steuerfrei – zusätzlich kann die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf Antrag erstattet werden		
Andere steuerbefreite Anleger (insbesondere Pensionskassen, Sterbekassen und Unterstützungskassen, sofern die im Körperschaftsteuergesetz geregelten Voraussetzungen erfüllt sind)	Kapitalertragsteuer: Abstandnahme		
	Materielle Besteuerung: Steuerfrei		

Unterstellt ist eine inländische Depotverwahrung. Auf die Kapitalertragsteuer, Einkommensteuer und Körperschaftsteuer wird ein Solidaritätszuschlag als Ergänzungsabgabe erhoben. Für die Abstandnahme vom Kapitalertragsteuerabzug kann es erforderlich sein, dass Bescheinigungen rechtzeitig der depotführenden Stelle vorgelegt werden.

Steuerausländer

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländereigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung² zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

Solidaritätszuschlag

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5% zu erheben.

² § 37 Abs. 2 AO.

Kirchensteuer

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

Ausländische Quellensteuer

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

Folgen der Verschmelzung von Investmentfonds

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Investmentfonds auf einen anderen inländischen Investmentfonds, bei denen derselbe Teilfreistellungssatz zur Anwendung kommt, kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Investmentfonds zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d.h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Erhalten die Anleger des übertragenden Investmentfonds eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung,³ ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

³ § 190 Abs. 2 Nr. 2 KAGB.

Weicht der anzuwendende Teilfreistellungssatz des übertragenden von demjenigen des übernehmenden Investmentfonds ab, dann gilt der Investmentanteil des übertragenden Investmentfonds als veräußert und der Investmentanteil des übernehmenden Investmentfonds als angeschafft. Der Gewinn aus der fiktiven Veräußerung gilt erst als zugeflossen, sobald der Investmentanteil des übernehmenden Investmentfonds tatsächlich veräußert wird.

Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat hierfür unter anderem einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS mittlerweile an. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21. Dezember 2015 in deutsches Recht umgesetzt.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z.B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermittelt die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer; Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z.B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge (wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds); Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und/oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

Allgemeiner Hinweis

Die steuerlichen Ausführungen gehen von der derzeit bekannten Rechtslage aus. Sie richten sich an in Deutschland unbeschränkt einkommensteuerpflichtige oder unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtige Personen. Es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert.

Verwaltung und Vertrieb

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Amundi Deutschland GmbH
 Arnulfstraße 124-126, D-80636 München
 Telefon +49 (0) 89 / 9 92 26-0
 Handelsregister München B 91483
 Gezeichnetes Kapital: 7.312.500 EUR
 Haftendes Eigenkapital: 35,568 Mio. EUR
 (Stand 31.12.2020)

Gesellschafter

Amundi Asset Management S.A.S., Paris, Frankreich

Aufsichtsrat

Valérie Baudson, Vorsitzende
 Vorstandsvorsitzende der CPR Asset Management S.A.
 Paris, Frankreich

Günther H. Oettinger¹, stellvertretender Vorsitzender
 Gesellschafter der Oettinger Consulting,
 Wirtschafts- und Politikberatung GmbH
 Hamburg, Deutschland

Domenico Aiello²
 Finanzvorstand der Amundi Asset Management S.A.S.
 Paris, Frankreich

Prof. Dr. Axel Börsch-Supan
 Direktor am Max-Planck-Institut für Sozialrecht
 und Sozialpolitik – Münchener Zentrum für Ökonomie
 und Demographischer Wandel
 München, Deutschland

Francesco Sandrini³
 Head of Multi Asset Securities Solutions Amundi SGR S.p.A.
 Mailand, Italien

Geschäftsführung

Christian Pellis⁴
 Sylvain Brouillard⁵
 Oliver Kratz
 Thomas Kruse
 Dr. Andreas Steinert
 Evi C. Vogl⁶

Verwahrstelle

CACEIS Bank S.A., Germany Branch
 Lilienthalallee 36, D-80939 München
 Gezeichnetes Kapital: 2.041,6 Mio. EUR
 Haftendes Eigenkapital: 2.287,9 Mio. EUR
 (Stand 31.12.2019)

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Bernhard-Wicki-Straße 8, D-80636 München

Fondsinitiator und Anlageberater

UniCredit Bank AG
 Arabellastraße 12, D-81925 München

Vertriebsstelle

UniCredit Bank AG
 Arabellastraße 12, D-81925 München

1 Ab 22.07.2020

2 Ab 23.11.2020

3 Bis 21.07.2020

4 Ab 01.01.2021 Sprecher der Geschäftsführung

5 Ab 15.10.2020

6 Bis 31.12.2020 Sprecherin der Geschäftsführung

Vermittelt durch



Amundi Deutschland GmbH
Arnulfstraße 124-126
D-80636 München

Gebührenfreie Telefonnummer für Anfragen
aus Deutschland: 0800.888-1928

www.amundi.de